

VEREINIGUNG
ÖSTERREICHISCHER
INDUSTRIELLER

An das
Präsidium des
Nationalrates
P A R L A M E N T
Dr.-Karl-Renner-Ring 3
1010 W i e n

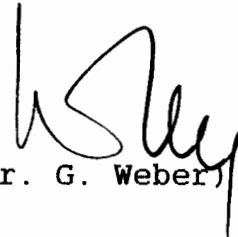
Wien, 1987 03 30
La/355
ENTWURF
-GE/9 87
Datum: 16. APR. 1987
Verteilt: 16. APR. 1987
fe

GZ. 00 0520/5-V/1/87/10:
Entwurf eines Bundesgesetzes über die Leistung eines
Beitrages zum Asiatischen Entwicklungsfonds und zum
Technischen Hilfe Sonderfonds der Asiatischen Entwick-
lungsbank

Dr. Pöschner

Dem Ersuchen des Bundesministeriums für Finanzen entspre-
chend erlaubt sich die Vereinigung österreichischer
Industrieller, dem Präsidium des Nationalrates 22 Exemplare
ihrer im Betreff genannten Stellungnahme zu übermitteln.

VEREINIGUNG ÖSTERREICHISCHER INDUSTRIELLER


(Dr. G. Weber)


(Mag. K. Schicht)

Beilagen

VEREINIGUNG
ÖSTERREICHISCHER
INDUSTRIELLER

An das
Bundesministerium für
Finanzen
z.H. Herrn Oberrat
Mag. Herbert Lust
Himmelpfortgasse 4
1045 W i e n

Wien, 1987 04 14
Mag.Sc/La/353

GZ 00 0520/5-V/1/87/10;
Entwurf eines Bundesgesetzes über die Leistung eines
Beitrages zur Asiatischen Entwicklungsfonds und zum
Technischen Hilfe Sonderfonds der Asiatischen
Entwicklungsbank

Die Vereinigung österreichischer Industrieller dankt dem Bundesministerium für Finanzen für die Übermittlung des Entwurfes eines Bundesgesetzes über die Leistung eines Beitrages zum Asiatischen Entwicklungsfonds und zum Technischen Hilfe Sonderfonds der Asiatischen Entwicklungsbank samt Vorblatt und Erläuterungen und erlaubt sich, hiezu wie folgt Stellung zu nehmen:

Die Vereinigung österreichischer Industrieller spricht sich für eine Beteiligung Österreichs an der vierten Wiederauffüllung des Asiatischen Entwicklungsfonds und der gleichzeitigen Wiederauffüllung des Technischen Hilfe Sonderfonds der Asiatischen Entwicklungsbank aus, die einen österreichischen Beitrag von insgesamt 517 067 520 Schilling, zahlbar in vier gleichen Jahresraten durch Erlag von Schatzscheinen, vorsieht. Dieser Beitrag Österreichs von 0,87% des gesamten Wiederauffüllungsvolumens von 3,6 Mrd. US-\$ erscheint angemessen, auch wenn bedauerlicherweise der seit dem 1. Quar-

- 2 -

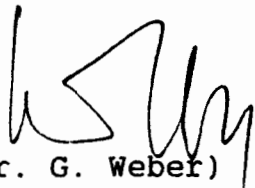
tal 1986 eingetretene Kursverlust des US-\$ auf Grund der bei den Auffüllungsverhandlungen im Frühjahr 1986 international vereinbarten Kursrelation des Dollars von der Republik Österreich nicht lukriert werden kann.

Die Teilnahme Österreichs an der vierten Wiederauffüllung des Asiatischen Entwicklungsfonds und des Technischen Hilfe Sonderfonds ist für die österreichische Exportindustrie, auch im Lichte der jüngsten Außenhandelsentwicklung, von nicht zu unterschätzender Bedeutung. So ist der österreichische Asienexport nach einer langen Periode jährlicher Zuwachsraten 1986 um nahezu 22% zurückgegangen, was einen eklatanten Exporteinbruch auf diesem grundsätzlich wachstumsträchtigen Hoffungsmarkt bedeutet. Es ist zu hoffen, daß durch die vorgesehene Dotierung des Asiatischen Entwicklungsfonds, der die Aufgabe hat, den asiatischen Entwicklungsländern mit niedrigem Pro-Kopf-Einkommen Darlehen zu besonders weichen Bedingungen zu gewähren, sowie des Technischen Hilfe Sonderfonds, neue Projekte initiiert werden, die auch der österreichischen Exportindustrie die Möglichkeit einer Mitwirkung eröffnen. Auch Erwägungen, die nicht unmittelbar mit den Exportinteressen der österreichischen Industrie im asiatischen Raum verknüpft sind, sprechen für eine Mitwirkung Österreichs an der Auffüllung der beiden genannten Fonds der Asiatischen Entwicklungsbank. In der gegenwärtigen Verschuldungssituation der Dritten Welt erscheint eine Unterstützung internationaler Finanzierungsinstitutionen, wie der Asiatischen Entwicklungsbank und ihrer Sonderfonds, auch deshalb von besonderer Bedeutung, da diese Institutionen eine unerläßliche Rolle in der Bewältigung der Weltschuldenskrise, auch durch ihre Katalysatorfunktion im internationalen Finanzierungsgeschehen, zu erfüllen haben.

Abschließend ersucht die Vereinigung österreichischer Industrieller das Bundesministerium für Finanzen, die Interessen der österreichischen Industrie im Rahmen der Asiatischen Entwicklungsbank und ihrer Fonds auch weiterhin mit allen Kräften zu unterstützen.

Dem Ersuchen des Bundesministers für Finanzen entsprechend, wurden 22 Exemplare dieser Stellungnahme dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet.

VEREINIGUNG ÖSTERREICHISCHER INDUSTRIELLER


(Dr. G. Weber)


(Mag. K. Schicht)